

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

20.01.2026

Frau bestohlen - Tatverdächtiger gestellt

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 024/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Stefan Heiduck (sh)

Frau bestohlen - Tatverdächtiger gestellt

Görlitz, Reichenbacher Straße

19.01.2026, 10:50 Uhr

Ein Mann hatte es am Montagvormittag auf den Beutel einer 68-Jährigen an der Reichenbacher Straße in Görlitz abgesehen. Er riss ihr die Tüte, gefüllt mit Medikamenten, aus der Hand und wollte fliehen. Ein Zeuge eilte der Frau zu Hilfe und der bis dato Unbekannte floh ohne Beute. Unterwegs schlug er einer 69-Jährigen, die zufällig seinen Weg kreuzte, mit dem Ellenbogen ins Gesicht. Sie blieb unverletzt.

Auch aufgrund der sehr guten Täterbeschreibung stellten sofort eingesetzte Streifen den 28-jährigen Tatverdächtigen kurz darauf. Er wurde vorläufig festgenommen und zum örtlichen Polizeirevier gebracht. Nach Abschluss aller Maßnahmen wurde er wieder entlassen. Gegen den deutschen Beschuldigten laufen nun Strafverfahren wegen des Diebstahls sowie der Körperverletzung. Mit den Ermittlungen befasst sich der Kriminaldienst des örtlichen Reviers. (al)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Gegen Tunnelampel gestoßen und davongefahren - Zeugen gesucht

BAB 4, Dresden - Görlitz, Tunnel Königshainer Berge

19.01.2026, 05:35 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei sucht einen bislang unbekannten Lkw-Fahrer. Er durchfuhr am zeitigen Montagmorgen den Tunnel Königshainer Berge in Richtung Görlitz. Dabei stieß er gegen eine Ampelanlage, welche daraufhin herunterhing. Der Verursacher setzte seine Fahrt fort, ohne sich um die Folgen des Zusammenstoßes zu kümmern. Kurz darauf prallte ein 32-Jähriger mit dem Fahrerhaus seines Sattelzugs gegen die herunterhängende Ampel. Es entstand ein Sachschaden von rund 3.000 Euro.

Im Zuge der Unfallaufnahme sichteten die Beamten der Autobahnpolizei die Videoaufzeichnungen der Tunnelbetriebsstelle. Bei dem Verursacher handelte es sich um einen schwarzen Lkw der Marke Volvo mit der Aufschrift »Globetrotter«. Der Anhänger war mit einem Mähdrescher beladen. Aus der hinteren linken Ecke ragte ein längeres Metallteil nach oben. Durch dieses wurde die Ampelanlage auf der rechten Spur des Tunnels beschädigt.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder andere sachdienliche Hinweise zum verursachenden Lkw geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Schwerverkehr im Blick

BAB 4, Görlitz - Dresden und Dresden - Görlitz

19.01.2026, 15:00 Uhr - 20:30 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst hat am Montagnachmittag bis -abend den Schwerverkehr auf der Autobahn 4 in beide Richtungen genauer im Blick gehabt. Besonderes Augenmerk lag auf der Verwendung von Mobiltelefonen, der Unterschreitung des Mindestabstandes und dem Nichtbeachten des Überholverbotes. Dabei ertappten die Polizisten drei Fahrer die unerlaubt überholt haben, zwei hielten nicht genügend Abstand und einer verstieß gegen das Gefahrgutrecht. Die Beamten erstatteten entsprechende Anzeigen. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Einbruch in Lager

Bautzen

16.01.2026, 15:00 Uhr - 19.01.2026, 08:30 Uhr

In ein Firmenlager bei Bautzen sind am Wochenende Unbekannte eingebrochen. Sie entwendeten mehrere Reifensätze im Wert von insgesamt circa 20.000 Euro. Der Sachschaden am Gebäude betrug zusätzlich rund 5.000 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort. Der Kriminaldienst des Bautzener Reviers ermittelt. (al)

Knapp 100 km/h schneller als erlaubt

B 6, in Höhe Abzweig Jauernick/Breitendorf

19.01.2026, 15:00 Uhr - 20:30 Uhr

Ein Messteam hat am Montagnachmittag bis -abend die Einhaltung der 70 km/h auf der B 6 am Abzweig Jauernick/Breitendorf überwacht. Innerhalb von fünfeinhalb Stunden kamen 594 Fahrzeuge an der Messstelle in Richtung Plotzen vorbeigefahren. In 101 Fällen waren die Verkehrsteilnehmer zu schnell unterwegs. Darunter befanden sich 33 Lkw, deren Höchstgeschwindigkeit 60 km/h beträgt.

Insgesamt lagen 40 Verstöße im Verwarn- und 61 im Bußgeldbereich. Absoluter Spitzenreiter war ein Mercedes mit Bochumer Kennzeichen und 162 km/h. Für diese Überschreitung muss sich der Fahrer auf zwei Punkte in Flensburg, 700 Euro Bußgeld und ein dreimonatiges Fahrverbot einstellen. Unter den Brummis war ein polnischer Scania mit 93 km/h am zügigsten unterwegs. Ein Punkt und 175 Euro Bußgeld werden die Folgen sein. Zusätzlich fertigten die Beamten noch zwei Anzeigen wegen Verstößen gegen das Überholverbot. (al)

In DiS-Kontrolle geraten

Bautzen, Edisonstraße

19.01.2026, 15:50 Uhr

Ein 27-Jähriger ist mit seinem VW am Montagnachmittag in eine DiS-Kontrolle an der Edisonstraße in Bautzen geraten. Die Tests zur Drogenerkennung im Straßenverkehr zeigten bei dem deutschen Fahrer Auffälligkeiten. Ein DrugWipe-Test bestätigte den Verdacht. Er zeigte den Konsum von Cannabis an. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten Anzeige wegen Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. (al)

Einbrecher im Haus

Bautzen, Nordostring

19.01.2026, 17:45 Uhr - 19:45 Uhr

Einbrecher sind am Montagabend in ein Haus am Bautzener Nordostring gelangt. Sie durchwühlten alle Räume und Schränke. Ob die Täter fündig wurden, ist bislang nicht bekannt. Der Sachschaden betrug etwa 500 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Die Ermittlungen wegen des Wohnungseinbruchsdiebstahls führt der Kriminaldienst des Bautzener Polizeireviers. (al)

Drogenfahrt beendet

Pulsnitz, Bischofswerdaer Straße

19.01.2026, 13:00 Uhr

Beamte des Kamenzer Polizeireviers haben am Montagmittag eine Drogenfahrt in Pulsnitz beendet. Sie stoppten und kontrollierten einen

34-jährigen Transporter-Fahrer an der Bischofswerdaer Straße. Ein Test schlug bei ihm auf den Konsum von Amphetamin an. Für den deutschen Betroffenen ging es zur Blutentnahme. Er erhielt eine Anzeige. (al)

Zigarettenautomat gesprengt

Radeberg, Pulsnitzer Straße

20.01.2026, 01:00 Uhr - 03:00 Uhr

Kriminelle haben in der Nacht zu Dienstag einen Zigarettenautomaten an der Pulsnitzer Straße in Radeberg gesprengt. Dieser wurde komplett zerstört. Durch die Detonation wurden auch Einrichtungsgegenstände eines benachbarten Gastronomiebetriebes in Mitleidenschaft gezogen. Die Täter entkamen nach ersten Erkenntnissen mit Bargeld und Tabakwaren im Wert von mehreren tausend Euro. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. Kriminaltechniker kamen zum Einsatz und sicherten Spuren. Der Kriminaldienst des Kamenzer Polizeireviers wird sich mit dem Fall befassen. (al)

Ladendieb verschwindet durch den Notausgang

Hoyerswerda, Straße E

17.01.2026, 18:45 Uhr - 19:00 Uhr

Bereits am Samstagabend vergangener Woche ist es in einem Einkaufsmarkt im Industriegelände zu einem Ladendiebstahl gekommen. Diese Information erhielt die Polizei am gestrigen Montag. Ein Mitarbeiter hatte den Diebstahl erst bei der Sichtung von Videoaufzeichnungen festgestellt. Ein bislang Unbekannter deckte sich im Geschäft mit Waren im Wert von knapp 1.360 Euro ein und verschwand mit diesen, ohne zu bezahlen, durch den Notausgang des Marktes. Zur Beute des Langfingers gehörte unter anderem auch ein Fahrrad. Eine Anzeige, deren weitere Bearbeitung der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda übernahm, wurde aufgenommen. (al)

Geschwindigkeit überwacht

Bernsdorf, OT Straßgräbchen, Ortsdurchfahrt

19.01.2026, 07:45 Uhr - 12:45 Uhr

Eine gemeinsame Geschwindigkeitskontrolle haben am Montagvormittag Beamte der Verkehrspolizeiinspektion der Polizeidirektion Görlitz und des Reviers Hoyerswerda in Straßgräbchen durchgeführt. Das Tempolimit im Ort liegt bei 30 km/h, allerdings hielten sich einige Fahrzeugführer nicht an diese Vorgabe.

Allein die Beamten des örtlichen Reviers registrierten unter 165 gemessenen Fahrzeugen fünf Lenker, die zu schnell unterwegs waren. Vier von ihnen kamen mit einem Verwarn geld davon, während ein fünfter Autofahrer mit 52 km/h durch den Ort raste. Deshalb wird ihn demnächst Post von der Bußgeldstelle erreichen.

Insgesamt wurden an dem Tag 341 Fahrzeuge gemessen und in 19 Fällen Überschreitungen festgestellt. Neben der bereits erwähnten, lagen fünf weitere im Bußgeldbereich. Tagesschnellster war ein Opel mit Hoyerswerdaer Kennzeichen und 58 km/h. 115 Euro und ein Punkt in Flensburg kommen auf den Ertappten zu.

Neben den Geschwindigkeitsübertretungen wurden zudem ein Handyverstoß sowie ein Verstoß gegen die Gurtpflicht geahndet.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Unfall mit Fahrerflucht - Zeugen gesucht

Görlitz, Reichertstraße

19.12.2025, 20:00 Uhr

Am 19. Dezember 2025 ist es in Görlitz gegen 20 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit Fahrerflucht gekommen. Ein 54-Jähriger war mit seinem Ford auf der Reichertstraße in Richtung Frauenburgstraße unterwegs und wollte einen weißen Pkw überholen. Als sich der S-Max-Lenker während des Manövers auf gleicher Höhe befand, zog der weiße Pkw offenbar nach links. Es kam zum Zusammenstoß, in deren Folge der Ford mit einem geparkten Mazda 3 kollidierte. Der Verursacher verließ die Unfallstelle verbotswidrig. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf rund 17.000 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich telefonisch im Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (sh)

In Baustellencontainer eingebrochen

Görlitz, Brückenstraße

16.01.2026, 14:30 Uhr - 19.01.2026, 06:35 Uhr

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende in einen Baustellencontainer an der Görlitzer Brückenstraße eingebrochen. Ob sie etwas erbeuteten, ist bislang unklar. Es entstand Sachschaden von circa 500 Euro. Der Kriminaldienst des Görlitzer Reviers ermittelt. (al)

In mehrere Keller eingebrochen - Tatverdächtiger ermittelt

Görlitz, Mittelstraße

19.01.2026, 00:00 Uhr - 12:00 Uhr

In der Nacht zu Montag ist es auf der Mittelstraße in Görlitz zu einem Einbruch in ein Mehrfamilienhaus gekommen. Der Tatverdächtige gelangte gewaltsam in mehrere Kellerabteile und erbeutete ein E-Bike und Videospiele. Weiteres Diebesgut lag schon zum Abtransport

bereit. Der Stehlschaden betrug etwa 2.000 Euro. Hinzu kam ein Sachschaden von geschätzt 1.500 Euro. Polizisten sicherten umfangreiches Spurenmaterial, welches den Verdacht auf einen 32-jährigen deutschen Staatsangehörigen lenkte. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Görlitzer Polizeireviers. (al)

Baumaschinen angezapft

Löbau, OT Georgewitz

16.01.2026, 14:00 Uhr - 19.01.2026, 07:30 Uhr

Diebe haben am vergangenen Wochenende mehrere Baumaschinen auf einem Firmengelände in Georgewitz angezapft. Sie stahlen rund 80 Liter Diesel im Wert von circa 130 Euro. Der Sachschaden belief sich auf ebenfalls rund 130 Euro. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland. (al)

Blitzschutzanlage gestohlen

Löbau, Georgewitzer Straße

16.01.2026, 14:00 Uhr - 19.01.2026, 13:30 Uhr

Auf die Blitzschutzanlage eines Gebäudes haben es Diebe am vergangenen Wochenende in Löbau abgesehen. Die Täter gelangten auf das Dach des Objektes an der Georgewitzer Straße und demontierten die komplette Anlage im Wert von circa 5.000 Euro. Polizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Zittau-Oberland. (al)

Mit Promille geblitzt

Bad Muskau, Bautzener Straße, Höhe Bahnhofstraße

19.01.2026, 14:25 Uhr

Ein 75-jähriger Dacia-Fahrer ist am Montagnachmittag in eine Geschwindigkeitskontrolle in Bad Muskau geraten. Er fuhr die Bautzener Straße mit leicht erhöhter Geschwindigkeit, weshalb ihn die Beamten stoppten. Während der anschließenden Kontrolle konnten sie Alkoholgeruch in der Atemluft des deutschen Fahrers wahrnehmen. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,12 Promille. Daraufhin musste der 75-Jährige eine Blutentnahme über sich ergehen lassen. Die Polizisten stellten seinen Führerschein sicher und erstatteten Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (al)